



# SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
<b>Kulturausschuss</b>		
Sitzungsort <b>Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14</b>		
Datum <b>05.12.2007</b>	Beginn <b>17:00 Uhr</b>	Ende <b>18:10 Uhr</b>

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

## **Mitglieder**

Grüntker, Hermann

Zeilert, Hans-Jürgen

Ger dum, Ulrike

Hortolani, Frauke Dr.

Vertretung für Herrn Hans-Jürgen Canters

Philipp, Gerd

Schwabe, Bernd Ulrich

Rauschtenberger, Dietrich

Sprungmann, Heidi

Vertretung für Herrn H. Walter Boecker

Röllinghoff, Roswitha

Heumann, Kerstin

## **beratende Sitzungsteilnehmer/innen**

Blarr, Fritz

Peter, Anne

## **Ratsmitglied als Vertreter**

Strelow, Martin

Vertretung für Frau Carina Stobbe

## **Vorsitzende**

Sartor, Christiane

## **stellv. Vorsitzender**

Hens, Bernd

## **Vertreter der Verwaltung**

Dowidat, Christa

Kuss, Jürgen

Mollenkott, Marion

Voß, Jürgen

## **Schriftführer/in**

Schmittutz, Boris

Abwesend:

## **Mitglieder**

Gutknecht, Werner

Rant, Siegmар

Canters, Hans-Jürgen

Stobbe, Carina

Boecker, H. Walter

## **beratende Sitzungsteilnehmer/innen**

Akbaba, Özkan

Schwamborn, Martin

Zu Beginn der Sitzung stellt die Vorsitzende fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

## **A Öffentliche Tagesordnung**

- 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.06.2007
- 2 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 3 Entwicklung Produkthaushalt 2008, Produkthaushalt 04 - Grundsätzliches (Überleitung Kameral / NKF)
- 4 Ausstellungsplanung für das Jahr 2008 211/2007
- 5 Veranstaltungsplanung für das Jahr 2008 210/2007
- 6 Mitteilungen

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird Frau Sprungmann gemäß der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen von der Vorsitzenden des Kulturausschusses eingeführt und zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

## **A Öffentliche Tagesordnung**

### **1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.06.2007**

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	13
	dagegen:	-
	Enthaltungen:	-

### **2 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung**

Es werden keine Fragen an Ausschuss und Verwaltung gestellt.

### **3 Entwicklung Produkthaushalt 2008, Produkthaushalt 04 - Grundsätzliches (Überleitung Kameral / NKF)**

Die stellvertretende Leiterin des Fachbereiches 3 – Finanzen der Stadt Schwelm, Frau Mollenkott, erläutert am Beispiel der Musikschule (bisher: Unterabschnitt 3300 - zukünftig: Produkt 04.01.03) die Überleitung vom kameralen in den doppischen Haushalt.

Nachfragen ergeben sich nicht.

Der 1. Beigeordnete und Stadtkämmerer der Stadt Schwelm, Herr Voß, teilt mit, dass die anstehenden Etatberatungen in den Fachausschüssen alle im Sitzungssaal stattfinden sollen. Dabei soll durch den Einsatz vorhandener Technik eine detaillierte Betrachtung ermöglicht werden.

### **4 Ausstellungsplanung für das Jahr 2008**

**211/2007**

Frau Sprungmann (SWG) bittet die Verwaltung die Kriterien für die Auswahl der Ausstellungen und Veranstaltungen zu erläutern.

Herr Schmittutz (Stadtverwaltung Schwelm – Mitarbeiter des Fachbereiches Bildung, Kultur, Sport) teilt mit, dass z. Z. rund 100 Anfragen und Anträge für die Ausstellungen im Haus Martfeld vorliegen. Ein Teil der zu vergebenden Ausstellungszeiträume werden aufgrund eines eingereichten Antrages, die übrigen Zeiträume werden auf Initiative des Fachbereiches vergeben. Dabei wird in den Printmedien und im Internet recherchiert. Die Veranstaltungsplanung setzt sich aus eingehenden Anfragen und der seitens des Fachbereiches initiierten Kontakte zusammen.

Frau Dr. Hortolani (SPD) bittet die Verwaltung den Werbeumfang zu erläutern.

Herr Schmittutz führt aus, dass neben der Versendung der Hefte, Plakate und Flyer auch die Printmedien, die lokalen Radiosender und Veranstaltungskalender im Internet (KIR, Stadt Schwelm) bedient werden.

Frau Gerdum (SPD) teilt mit, dass das Schwelmer Kultur- und Freizeitinfo aus Ihrer Sicht mit mehr Farbe und in einer höheren Auflage erstellt werden sollte.

Herr Schmittutz erläutert den Werdegang des Schwelmer Kultur- und Freizeitinfos und führt aus, dass mit der vorhandenen Technik und den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln dies nicht realisierbar ist.

Frau Dr. Hortolani (SPD) bittet die Verwaltung zu erläutern, warum nicht mehr Veranstaltungen angeboten werden und warum für bestimmte Zeiträume keine Veranstaltungen eingeplant worden sind.

Herr Schmittutz teilt mit, dass das seit Jahren auf 15.000 € festgelegte Ausgabenbudget mit der vorgelegten Planung ausgeschöpft ist. Mehr Veranstaltungen können nicht realisiert werden. Hinsichtlich der Zeiträume verweist Herr Schmittutz darauf, dass für die Ferienzeiten, die langen Wochenenden und die vierwöchige Fußballeuropameisterschaft keine Veranstaltungen eingeplant worden sind, um eine Konkurrenzsituation zu vermeiden.

Die Mitglieder des Kulturausschusses nehmen die Ausstellungsplanung des Fachbereiches Bildung, Kultur, Sport zur Kenntnis.

## **5            Veranstaltungsplanung für das Jahr 2008**

**210/2007**

Herr Schmittutz teilt mit, dass sich zwischenzeitlich einige Änderungen ergeben haben und trägt diese mündlich vor. Herr Schmittutz kündigt an, dass er die Änderungen in die Niederschrift aufnehmen wird.

Wenn Frauen fragen – Das Beste aus 10 Jahren

Freitag, 25.01.2008 – 20 Uhr

(bisher: Kabarett / Comedy – Februar 2008 – Jugendzentrum – 20 Uhr)

Stefan Wiesbrock solo

Freitag, 29.02.2008, 20 Uhr, Haus Martfeld

(bisher: Freitag, 18.04.2008)

Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde - Theater im Werkhof

Samstag, 26.04.2008, 19.30 Uhr, Jugendzentrum  
(bisher: Samstag, 03.05.2008)

Celtic Rock – Irish Folk – Garden Of Delight  
Freitag, 28.11.2008, 20 Uhr, Jugendzentrum  
(bisher: Freitag, 16.05.2008)

Herr Grüntker (CDU) bemängelt, dass die Änderungen mündlich vorgetragen werden und fordert die Verwaltung auf, Änderungen, die sich nach Übersendung der Einladungsunterlagen ergeben, zukünftig schriftlich vor Beginn der Sitzung den Ausschussmitgliedern vorzulegen.

Herr Philipp (SPD) weist auf die Diskussion im Vorjahr im Rahmen der Veranstaltungsplanung für das Jahr 2007 hin und bittet die Verwaltung zu erläutern, ob und welche Konsequenzen sich ergeben haben.

Herr Voß beantwortet die Frage von Herrn Philipp. Die Verwaltung hat die Diskussion aufgenommen, aber aufgrund der anstehenden Umstellung auf das neue kommunale Finanzmanagement zunächst zurückgestellt. Alle Seiten müssen sich im Rahmen der Einführung des neuen kommunalen Finanzmanagements auf neue Rahmenbedingungen einstellen. Dabei wird insbesondere die Frage der Zielvorgaben der Politik an die Verwaltung eine wichtige Rolle einnehmen. Die Veranstaltungsplanung als solche ist originäre Aufgabe der Verwaltung. Herr Voß betont die zukünftige Bedeutung des Berichtswesens.

Herr Philipp und Herr Grüntker betonen, dass nicht daran gedacht ist, dass der Ausschuss die Gestaltung des Veranstaltungsplanes übernimmt. Vielmehr soll anhand von detaillierten Aufstellungen die Umsetzung des Veranstaltungsprogramms kontrolliert und gegebenenfalls für die Zukunft neu ausgerichtet werden.

Herr Schmittutz teilt mit, dass im Rahmen der Diskussion im Vorjahr vereinbart worden ist, dass dem Ausschuss jährlich zu Jahresbeginn ein Bericht zum Veranstaltungsprogramm des zurückliegenden Jahres vorgelegt wird. Erstmals wurde ein solcher Bericht in der Sitzung des Kulturausschusses am 24.01.2007 für das Jahr 2006 vorgestellt. Der Bericht für das Jahr 2007 wird wie vereinbart zur nächsten Sitzung des Kulturausschusses vorgelegt.

Frau Sartor (1. Vorsitzende des Kulturausschusses) bedankt sich bei Herrn Schmittutz für die vorgelegte Ausstellungs- und Veranstaltungsplanung für das Jahr 2008.

Die Mitglieder des Kulturausschusses nehmen die Veranstaltungsplanung des Fachbereiches Bildung, Kultur, Sport für das Jahr 2008 zur Kenntnis.

## **6 Mitteilungen**

1. Die Leiterin des Fachbereiches Bildung, Kultur, Sport der Stadt Schwelm, Frau Dowidat, teilt mit, dass die vier Kulturhauptstadtbeauftragten der Städte Ennepetal, Gevelsberg, Schwelm und Sprockhövel ein gemeinsames Projekt mit dem Titel „Kohle, Kühe, Kunst“ entwickelt und fristgerecht bei der RUHR.2010

GmbH eingereicht haben. Dabei soll auf einem Rundweg durch alle vier Städte Kunst präsentiert werden. Eine Wegekarte, eine Broschüre und eine entsprechende Beschilderung der Strecke sind angedacht. Des weiteren sollen die „Local Heroes“-Wochen in den Projektzeitraum integriert werden. Die Kosten für das Projekt werden auf rd. 60.000,- € geschätzt. Eine Entscheidung über den Antrag auf Anerkennung und finanzielle Unterstützung des Projektes durch RURH.2010 liegt noch nicht vor. Bis zum Abgabeschluss am 31.10.2007 sind insgesamt 1.953 Projekte bei der RUHR.2010 GmbH angemeldet worden.

2. Frau Sartor gibt die Termine der Kulturausschusssitzungen in 2008 bekannt:  
Mittwoch, 20.02.2008 – Mittwoch, 04.06.2008 – Mittwoch, 26.11.2008
3. Herr Philipp bittet das Projekt JEKI auch weiterhin aktiv durch Spenden- und Sponsorensuche zu unterstützen.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 6 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 12.12.2007

Schriftführer  
gez. Schmittutz

Vorsitzende  
gez. Sartor